Kommunalfahrzeug-Schwergewichte

Artikel vom **6. Oktober 2025**
Kommunaltraktoren und Geräteträger groß

Die modulare Arbeitshydraulik des neuen »Boki H170« lässt sich gezielt an Kundenbedürfnissen ausrichten. Ändern und erweitert problemlos möglich. Das Frontgeräte-Schnellwechselsystem legt die Basis.

Profi in Orange: Der neue »Boki H170« steht für ein komplett überarbeitetes Fahrzeugkonzept mit Zuschnitt auf den kommunalen Dauereinsatz (Bild: Kiefer).

Kiefer, der 1975 gegründete Hersteller von Kommunalfahrzeugen und Friedhofsbaggern aus Bayern, gehört zu den Reform-Werken aus Österreich. Die Programme beider Hersteller ergänzen sich. Beim Schwergewicht des Portfolios, dem Kommunalfahrzeug »Boki 1152 T«, beträgt das zulässige Gesamtgewicht 7490 kg. Der 150 PS starke Motor läuft mit einem Untersetzungs-Schaltgetriebe und verfügt über 10 Gänge in Vollsynchron. Die Höchstgeschwindigkeit beträgt 90 km/h. Ein zentraler Vorteil dieses Kommunalfahrzeugs liegt in seiner Wendigkeit, die es dank drei verschiedener

Lenkungsarten besitzt. Neben der Front- sowie der Hundeganglenkung ermöglicht vor allem die Allradlenkung ein Wenden auf engstem Raum.

Überarbeitete Bedienung

Mit der überarbeiteten Bedienung lassen sich die verschiedenen Lenkungsarten einfach über einen Tastendruck ändern oder einstellen. Der Fahrer wird dadurch zusätzlich entlastet. Besonders praktisch: Das Display zeigt immer die aktuell gewählte Lenkungsart an. Die Fahrzeugklasse »Boki« besteht aus sieben Modellen, darunter das größte, der dreiachsige »Boki 1352T«. Vorteil beim Leistungs-Champion: Die dritte, liftbare Achse macht aus dem Geräteträger auch einen Transporter. Die Breite von nur 1,7 m bleibt dabei erhalten. Im Winterdienstbeispiels weise kann der »Boki 1352T« einen Streuautomaten von 2,5 m³ aufnehmen. Wie die weiteren Typen des Portfolios verfügt auch der »Boki 1352 T« über einen hydrostatischen Antrieb. Gleichfalls gibt es ihn auch in einer zweiachsigen Version und wahlweise kann ein stärkerer Motor (129 kW/175 PS) gewählt werden, der optimal auf die Anforderungen in der Kommunalwirtschaft ausgerichtet wurde. Der neue »Boki H170« kombiniert dabei hohe Flexibilität im Ganzjahreseinsatz mit optimalem Fahrkomfort und einem ebenso einfachen wie übersichtlichen Bedienkonzept. Optimal geeignet für den Kommunaleinsatz ist der neue »Boki H170« auch aufgrund seiner Breite von 1700 mm, die das Fahrzeug in Kombination mit der Allradlenkung extrem wendig macht. Verfügbar sind zwei Radstände mit 2400 bzw. 2900 mm. Die modulare Arbeitshydraulik des neuen »Boki H170« lässt sich individuell auf die Kundenbedürfnisse abstimmen und kann problemlos abgeändert oder erweitert werden. Dank seines Frontgeräte-Schnellwechselsystems lässt sich der Kommunaltransporter in Minutenschnelle zu einem Kehrsaug- oder mit angeflanschter Fräse zum Räumfahrzeug umfunktionieren. Zwischen 3,5 und 7,5 t liegt das zulässige Gesamtgewicht der Fahrzeuge.

Hersteller aus dieser Kategorie

Auktion & Markt AG, Autobid.de
Sandbornstr. 2
D-65197 Wiesbaden
0611 44796-750
autobid@auktion-markt.de
www.autobid.de
Firmenprofil ansehen

© 2025 Kuhn Fachverlag